

Ressort: Politik

Luftverkehrswirtschaft kritisiert Pläne für Luftfahrtgipfel

Berlin, 25.10.2018, 18:00 Uhr

GDN - Der Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft (BDL) hat die Pläne von Bundesjustizministerin Katarina Barley (SPD) kritisiert, im November einen Luftfahrtgipfel zu Flugverspätungen abzuhalten. "Statt nun eine Vielzahl von einzelfachlichen Gipfeln zu organisieren, sollten alle Akteure sich auf die Umsetzung der verabredeten Maßnahmen konzentrieren", sagte BDL-Hauptgeschäftsführer Matthias von Randow dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe) mit Blick auf den Luftfahrtgipfel Anfang Oktober.

Seinerzeit habe die Bundesregierung gemeinsam mit den Ländern und den Luftfahrtunternehmen Maßnahmen erarbeitet, "die eine verbesserte Pünktlichkeit im Luftverkehr und den Abbau von Kapazitätsengpässen ermöglichen sollen", so von Randow weiter. Verabredet worden sei zudem, "dass im März dann auch alle im Oktober beteiligten Ressorts wieder mit dabei sind, damit die Maßnahmen in den Bereichen der Flugsicherungsregulierung, der Luftsicherheitskontrollen, des Verbraucherschutzes und der flugbetrieblichen Maßnahmen gemeinsam überprüft werden können". An diesem Vorgehen solle nun auch "im weiteren Prozess" festgehalten werden. "Denn es hat sich gezeigt, dass Erarbeitung der Maßnahmen und ihre Umsetzung nur gemeinsam möglich sind", so von Randow. Barley hatte angesichts zunehmender Beschwerden über Flugverspätungen angekündigt Luftverkehrswirtschaft, Verbraucher und Politik an einen Tisch zu holen. Noch im November solle es ein Treffen geben, sagte Barley dem "Handelsblatt". Aktuell liefen deshalb Gespräche mit dem Verkehrsministerium. Dem Vernehmen nach sollen auch Vertreter von Fluggesellschaften und Flughäfen bei dem Gipfel dabei sein.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-114119/luftverkehrswirtschaft-kritisiert-plaene-fuer-luftfahrtgipfel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com